

Sitzung	Ortschaftsrat	18.02.2019	öffentlich vorberatend
---------	----------------------	-------------------	------------------------

Amt/Sachgeb.:	Stadtbauamt	Vorlagen Nr.:	2019/0026	TOP
Verfasser:	Herr Hofmann	AZ:	566.3 600	
Datum:	31.01.2019		600/161	
HH-Auswirkung <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	überplanmäßig <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	außerplanmäßig <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	NachtragsHH notwendig <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	

Einrichtung einer Pumptrack-Strecke am Spielplatz Sportplatz

BESCHLUSSVORSCHLAG:

1. Der Ortschaftsrat begrüßt die Initiative der Jugendlichen im Rahmen des Jugendforums.
2. Der Ortschaftsrat empfiehlt dem Gemeinderat, die Installation einer Pumptrack-Strecke für den Ortsteil Hepsisau und befürwortet die Positionierung wie in Anlage 1 dargestellt. Die weitere Bearbeitung und die Vergabe wird auf die Verwaltung übertragen.

Hartmut Hummel
Ortsvorsteher

Anlage(n):
1. Lageplan

A Vorgang

B Sach- und Rechtslage

Am 28.09.2018 fand das 3. Weilheimer Kinder- und Jugendforum statt. Das Jugendforum gibt jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Wünsche und Ideen für die Gemeinde einzubringen und zu diskutieren.

Unter anderem sind Jugendliche aus Hepsisau mit dem Wunsch an die Stadtverwaltung herangetreten, am Spielplatz am Sportplatz Hepsisau etwas für Radfahrer, Rollerfahrer, Inliner und Skater zu machen.

In einem nachfolgenden Termin mit Bürgermeister Züfle und einem Vor-Ort-Termin in Hepsisau mit weiteren Beteiligten konnten die Ideen und Anregungen weiter konkretisiert werden. Besonders hervorzuheben ist, dass es den sehr gut informierten und engagierten Jugendlichen gelungen ist, noch fast 20 weitere Kinder und Jugendliche zum Mitgestalten und Mitdenken zu motivieren.

Als Standort kommt in Hepsisau lediglich der Bereich des „Sportplatzes“ in Frage. Innerhalb dieser Flächen bietet sich der Bereich zwischen Spielplatz und Bolzplatz an (vgl. Anlage 1). Diese Fläche liegt direkt am befestigten Feld – somit ist eine Nutzung der Strecke auch dann möglich wenn die umgebenden Rasenflächen nass sind. Da der Pumptrack vermutlich auch von kleineren Kindern genutzt wird und evtl. Geschwisterkinder gleichzeitig auf dem Spielplatz spielen wollen, ist dieser Standort ebenfalls zu bevorzugen. Bänke für Eltern sind dort ebenfalls vorhanden.

Die Ausführung der Strecke kann grundsätzlich auf zwei Arten erfolgen:

1. Modellierung des Geländes mit Ausbau der Strecke in Asphalt.
2. Aufstellung von Modulen (aus verschiedenen Materialien – Holz, Kunststoff, etc.) auf einer weitgehend horizontalen Fläche.

Eine Asphaltanlage bietet den Vorteil, dass die Folgekosten relativ gering sind und die umgebenden Rasenflächen weiterhin relativ problemlos gepflegt werden können.

Der Vorteil eines auf mobilen Modulen basierenden Systems aus Holz-/Kunststoffelementen ist die Flexibilität hinsichtlich verschiedener Aufbauvarianten und Einsatzorte.

Die meisten Anlagentypen sind für sämtliche Fahrzeuge von Kindern und Jugendlichen geeignet. Anlagen, die Einschränkungen in dieser Hinsicht mit sich bringen, werden nicht in die engere Wahl kommen.

Für umfassende Infos zum Thema „Pumptrack“ bietet sich die Internetseite www.pumptrack.de an. Dort sind eine Vielzahl von Beispielen (Streckenvarianten, etc.) dargestellt.

C Finanzielle Auswirkungen

Da noch kein eindeutiger Favorit bezüglich der Ausführungsart feststeht, können noch keine exakten Kosten benannt werden. Aufgrund der Recherchen rechnet die Verwaltung mit einem Kostenrahmen von rund 50.000 €. Dieser Betrag wurde in das laufende Haushaltsplanverfahren eingespeist.